

**Schulpatenschaft für ein
Naturschutzgebiet**
**KGS übernimmt Schulpatenschaft der
Liether Kalkgrube**



Kulturgemeinschaft Tornesch und KGS Tornesch kooperieren im und für das Naturschutzgebiet.

Naturschutzgebiet: Liether Kalkgrube, Klein Nordende
Betreuender Verein: Gemeinschaft zur Erhaltung von Kulturgut in der
Gemeinde Tornesch
Gebietsbetreuer: Herr Wohlenberg
Schule: Klaus-Groth Schule in Tornesch
Kordinatorin: A. Wasmann-Frahm
Beauftragter für Natur- und Umweltbildung des Kreises: Herr Green

Schulpatenschaft : Was heißt das?

- > Einbeziehung der Schüler in den Naturschutzgedanken
- > aktiver Naturschutz
- > Agenda 21 Arbeit
- > Hand anlegen in einem Naturschutzgebiet
- > handlungsorientierte Naturschutzarbeit
- > Zusammenarbeit von Schule und betreuendem Verein
- > fächerübergreifende Projekte

Schule im Naturschutzgebiet: Warum?

Warum ist eine Kooperation zwischen Schule, Naturschutzgebiet und betreuendem Verein sinnvoll?

- > weil SchülerInnen früh an Naturschutzarbeit herangeführt werden
- > weil SchülerInnen im Sinne der Agenda 21 aktiv werden
- > weil Naturkunde und Geologie anschaulich-sachlich vermittelt werden kann
- > weil SchülerInnen handlungsorientiert lernen können
- > weil sie mit allen Sinnen lernen können
- > weil sie aktiv in ihrer außerschulischen Welt etwas bewirken können
- > weil sie auf viele Arten Zugang zu einem Naturschutzgebiet und den Gedankender Agenda 21 finden können
- > weil es sich um eine sehr motivierend Art zu lernen handelt

Mögliche pädagogische Projekte:

- Die Klassen 5 und 6 beteiligen sich regelmäßig an der Säuberungsaktion der Kalkgrube in jedem Frühjahr
- Findlinge säubern
- Führungen zur *Geologie* und *Geschichte* der Kalkgrube
- *Gesteinsuntersuchungen*
- *Pflanzenbestimmung*
- *Gewässergüte* des Teiches im Gebiet
- *Vogelkartierungen*
- *Vegetationsaufnahmen*
- Schüler experimentieren/Jugend Forscht Arbeiten
- Erstellung von Info-Tafeln